

Herzlich Willkommen zum Einschulungselternabend

an der Grundschule Neunkirchen





Begrüßung – Wer sind wir...

Christine Wasserberg, Rektorin



Susanne Schmitt, Konrektorin



Sindy Mörtl, Verwaltungsangestellte



Michael Hamm, Hausmeister



Vorstellung der Schule

- 13 Klassen mit den Klassenlehrkräften, 5 Fachlehrer, 1 Förderlehrerin
- 323 Schülerinnen und Schüler
 - Das Einzugsgebiet der Schule umfasst den Hauptort sowie die Ortsteile Baad, Ebersbach, Ermreuth, Gleisenhof, Großenbuch, Rödlas, Rosenbach, Wellucken und Vogelhof
- OGTS / Kooperativer Ganzttag mit ca. 24 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Schulsozialpädagogin
- Aktuell 4 Kräfte „Brücken bauen“

Leitspruch der Grundschule Neunkirchen

Gemeinsam leben und lernen mit Freude und in gegenseitiger Wertschätzung!

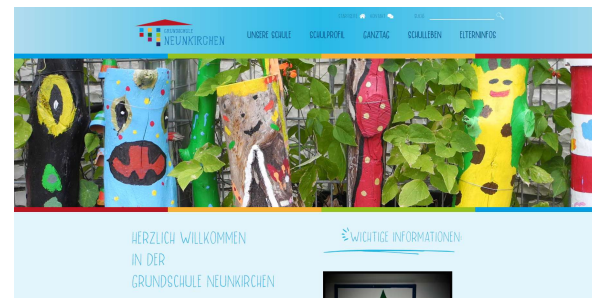
Schwerpunkte

In unserem Schulalltag haben sich in den letzten Jahren klassenübergreifend einige Schwerpunkte und Besonderheiten herausgebildet, die alle unsere Schülerinnen und Schüler betreffen und der ganzen Schulgemeinschaft sehr wichtig sind.

- Demokratie und Partizipation
- Soziales Lernen
- Profil musikbegeisterte Grundschule: Instrumentalunterricht, Orchester und Chor
- Bildung zur Nachhaltigkeit
- Hausaufgabenheft
- Pausenhelfer
- Schulkleidung
- Leseförderung

Internetauftritt der GS Neunkirchen unter:

www.gs-neunkirchen.de



Elternkommunikation

Schulmanager



Kooperative Ganztagsbildung – die Vorteile auf einen Blick

- **Ganztagsplatzgarantie**, keine Mindestbuchungszeit
- **flexible individuelle Betreuungsmodelle** von Montag bis Donnerstag nach Unterrichtsschluss bis max. 17.00 Uhr, Freitag bis 16.00 Uhr
- enge interdisziplinäre **Zusammenarbeit zwischen den Lehrkräften und pädagogischen Fachkräften** der Kooperativen Ganztagsbildung
- hohe pädagogische **Qualität durch Fachkräftegebot** und fachliche Vorgaben durch das Kinder- und Jugendhilfegesetz (**SGB VIII, BayKiBiG**)
- **kleine Gruppen** (Betreuungsschlüssel ca. 1:10)
- integrierte **Ferienbetreuung** 8 Wochen (ca. 30 Tage Schließzeit), Betreuungszeitraum Montag bis Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr
- **Nutzung aller Räume der Grundschule** als gemeinsamer Bildungscampus (Turnhalle, Bewegungsraum, Sportplatz, Außenanlagen etc.)
- **Hausaufgabenbetreuung, Mittagessen** etc.
- vielfältige Freizeitangebote durch **Kooperationen** mit JTK e.V., TSV e.V. etc.

Sie erreichen uns von **Mo. - Do. von 9.00 Uhr bis 16 Uhr / Fr. von 9.00 Uhr bis 14 Uhr**

telefonisch: 09134/ 705560

per E-Mail: koga@neunkirchen-am-brand.de

Evangelischer Kinderhort Neunkirchen am Brand, Fröschau

Leitung: Sozialpädagogin, Mitarbeitende: ErzieherInnen, KinderpflegerInnen, vom Jugendamt anerkannte päd. Kräfte

- Pädagogisches Konzept basiert auf familiärer Umgebung (Wohnhaus), individueller BetreuerIn-Kind-Beziehung, max. 35 Kinder
- Altersgemischte Gruppen: Kleine lernen von Großen und umgekehrt
- Kinder der 1. Klasse werden von der Schule abgeholt
- Eigene Küche, Mittagessen wird im Haus zubereitet, auf Allergien kann eingegangen werden
- Intensive Hausaufgabenbetreuung mit div. Anschauungs-/Arbeitsmaterialien (max. 8 Kinder i. d. Gruppe)
- Freizeitangebote, Ferienbetreuung

Alle interessierten Eltern sind herzlich willkommen den Hort zu besichtigen!

Tel 09134/706075 oder E-Mail: evang-kinderhort@diakonie-kiju.de

Weitere Informationen sind auf der Homepage zu finden: www.evang-kinderhort.de

Tag der offenen Tür am 20.1.2024 von 10 -12 Uhr



Eltern sind für die Grundschule Neunkirchen da!

Der Elternbeirat unterstützt uns sowohl tatkräftig als auch finanziell.

Alle zwei Jahre werden die EB-Mitglieder neu gewählt. Gerade wurde neu gewählt.

Aktuelle Elternbeiratsvorsitzende: Frau Anja Hennig

Der Elternbeirat unterstützt uns bei:

- Nikolausfeier, Schuleinschreibung, Projektwochen, Schulfesten, ...
- der Entscheidungsfindung z.B. bzgl. Anschaffungen (z.B. digitale Medien), Entwicklung und Umsetzung schulischer Konzepte

Leitgedanke unseres KESCH-Konzepts

„Wir setzen auf eine vertrauensvolle, lebendige Erziehungs- und Bildungspartnerschaft zwischen Schule und Elternhaus zur bestmöglichen Förderung aller Kinder an der GSN“



Verein der Eltern, Freunde und Lehrkräfte der Grundschule Neunkirchen zur Förderung der Schüler und Schülerinnen und zur Verbesserung der Ausstattung der Grundschule

- Unterstützung besonderer Anschaffungen
- Unterstützung von Schülern und Schülerinnen in sozialen Notlagen
- Unterstützung schulischer Projekte (z. B. Zirkusprojekt, Theaterprojekt, Klassenprojekte, Schulgarten, Hausaufgabenheft etc.)
- Vorstand und Beisitzer alle ehrenamtlich tätig
- Finanzierung über Mitgliedsbeiträge und Spenden
- Mitgliedsbeitrag 20 € jährlich, gerne auch mehr
- Verein ist gemeinnützig und kann Spendenquittungen ausstellen
- Mitarbeit gern gesehen 😊

Aktueller Vorsitzender: Harald Scholl





25 SCHULWEG-HELFER gesucht !!!!

Zur Sicherheit unserer Kinder auf dem Schulweg sollten die 5 kritischsten Straßenübergänge in Neunkirchen betreut werden.

5 Wochentagen à 5 Übergänge → 25 Dienste
1. Schultag bis Beginn Winterferien (dunkle Jahreszeit)
07:25 Uhr bis 07:50 Uhr

Bitte melden Sie sich bei mir:



Lydia Geffe
Tel: 0170-4865206
Email: Lydia.Geffe@binarity.de



P.S. Großeltern dürfen auch unterstützen.



Die Schulanmeldung 2024/25

Rechtliches

Schulpflichtig sind alle Kinder, die bis zum **30.09.2024** sechs Jahre alt werden, im Vorjahr zurückgestellt wurden oder im letzten Jahr den Einschulungskorridor genutzt haben.

Einschulungskorridor

- Kinder, die **zwischen dem 1.7.2024 und dem 30.9.2024** sechs Jahre alt werden, gelten als „Korridor-Kinder“. Bei diesen Kindern können Sie durch einen **Antrag** die Einschulung um ein Jahr verschieben. Letzter Termin für diesen Antrag ist der **10.4.2024**. Der Antrag muss von beiden Eltern unterschrieben sein.
- Kinder, die den Einschulungskorridor sicher nutzen, nehmen **nicht am Schnupperunterricht** teil
- **Auf Antrag schulpflichtig** sind alle Kinder, die bis zum **31.12.2024** sechs Jahre alt werden.
- Kinder, die **nach dem 31.12.2024** sechs Jahre alt werden, **können mit einem schulpsychologischen Gutachten** vorzeitig in die Schule aufgenommen werden.

Ablauf der Schulanmeldung:

Der „Schnupperunterricht“ findet für die Kinder am 04.03.24 und 05.03.24 in kleinen Gruppen in der Schule statt.

Der genaue Termin (Tag und Uhrzeit) wird Ihnen noch bekannt gegeben.

Parallel erledigen die Eltern die formale Schulanmeldung.

Sie bekommen im Anschluss an diesen Elternabend alle notwendigen Unterlagen. (Nichtanwesende bekommen die Unterlagen über die KiTas oder per Post.) Diese füllen Sie bitte aus und geben sie bis **spätestens 9. Februar 2024** per Post oder per Einwurf an uns zurück.

Bitte füllen Sie alles gewissenhaft aus und unterschreiben Sie:

- **Datenblatt zur Schuleinschreibung**
- **Anamnesebogen**
- **Nachweis Masernschutz**
- **Einverständniserklärung „Fachdialog KiTa - Schule“**
- **ggf. Antrag auf Religionsunterricht**
- **ggf. Busantrag (sollte Ihrer in den Unterlagen fehlen, wenden Sie sich bitte an das Sekretariat)**
- **ggf. Antrag für die Nutzung des Korridors**



Datenblatt zur Schuleinschreibung - 2024

I. Schüler/in

Familienname, Rufname, weitere Vornamen:	Bekenntnis:
--	-------------

Anschrift:	Staatsangehörigkeit:
------------	----------------------

Geburtsdatum:	Geburtsort:	Geburtsland:
---------------	-------------	--------------

Wird in der Familie eine andere Sprache gesprochen?

Mutter: welche ? _____ Vater: welche ? _____

Muttersprache des Kindes: welche ? _____

II. Erziehungsberechtigte

gemeinsames Sorgerecht alleiniges Sorgerecht d. Mutter alleiniges Sorgerecht d. Vaters

<u>Mutter</u> Name, Vorname:	<u>Vater</u> Name, Vorname:
Anschrift:	Anschrift:
Beruf:	Beruf:
Telefonnummer/Mobil:	Telefonnummer/Mobil:
E-Mail*:	E-Mail*:

*Haupt-E-Mail-Adresse für schulische Mitteilungen

III. weitere Angaben über den/die Schüler/in

Anzahl der Geschwister:	Geburtsjahre:		
Hat das Kind einen Kindergarten besucht?	<input type="checkbox"/> ja _____ Jahre/Monate	<input type="checkbox"/> nein	
Welchen Kindergarten besucht es derzeit?			
Besonderheiten des Kindes: (z.B. Allergie, Fehlsichtigkeit, ...)			
Bisherige Maßnahmen:	<input type="checkbox"/> Ergotherapie	<input type="checkbox"/> Logopädie	
	<input type="checkbox"/> Kinderhilfe	<input type="checkbox"/> Frühförderung	
Betreuung des Kindes:	<input type="checkbox"/> zu Hause	<input type="checkbox"/> im KoGa*	<input type="checkbox"/> im Hort*
	*Anmeldung separat erforderlich		
Sonstiges:			

Datum:

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten:

Planung für das Schuljahr 2024/25 (Termin 09. Februar 2024)

Nachname, Vorname des Kindes _____

Geburtsdatum _____

Wir haben von der Möglichkeit des Einschulungskorridors durch einen Elternbrief Kenntnis genommen.

- Wir beabsichtigen, den Einschulungskorridor nicht in Anspruch zu nehmen. Unser Kind soll im Schuljahr 2024/25 eingeschult werden.
- Wir möchten den Einschulungskorridor nutzen und unser Kind erst im darauffolgenden Schuljahr einschulen, also erst zum Schuljahr 2025/26.

Dies ist noch nicht die endgültige Entscheidung. Der späteste schriftliche Meldetermin für diese Entscheidung am 10. April 2024 ist uns bekannt. Wenn wir uns nicht bis zu diesem Termin melden, soll unser Kind im nächsten Schuljahr eingeschult werden.

Neunkirchen, den _____

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten _____

Endgültige Entscheidung für das Schuljahr 2024/25 (Termin 10. April 2024)

Nachname, Vorname des Kindes _____

Geburtsdatum _____

Wir haben von der Möglichkeit des Einschulungskorridors durch einen Elternbrief Kenntnis genommen.

- Wir nehmen den Einschulungskorridor nicht in Anspruch. Unser Kind soll im Schuljahr 2024/25 eingeschult werden.
- Wir nutzen den Einschulungskorridor und schulen unser Kind erst zum Schuljahr 2025/26 ein.

Dies ist die endgültige Entscheidung. Der späteste schriftliche Meldetermin für diese Entscheidung am 10. April 2024 in der Schulleitung ist uns bekannt. Wenn wir uns nicht bis zu diesem Termin melden, soll unser Kind im nächsten Schuljahr eingeschult werden.

Neunkirchen, den _____

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten _____

Bis zum 9.2.24 benötigen wir auch folgende Unterlagen in Kopie:

- Geburtsurkunde des Kindes oder Familienstammbuch
- Bescheinigung des Gesundheitsamtes → Termin für diese Untersuchung dort online vereinbaren
- Nachweis über Masernschutz (Impfpasskopie)
- ggf. vorliegender Sorgerechtsbescheid
- ggf. Zurückstellungsbescheid

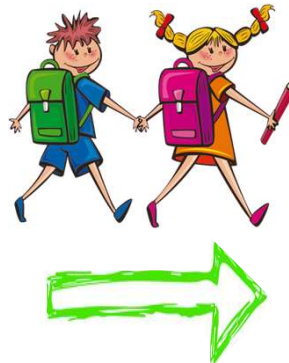
Bei Fragen zur Anmeldung können Sie sich jederzeit an uns wenden:

Die Verwaltung erreichen Sie telefonisch

zwischen 8.00 und 12.00 Uhr

unter der Telefonnummer 09134/705550

oder per Mail an verwaltung@gs-neunkirchen.de



<https://www.wuerzburg.de/themen/jugend-familie/kinderbetreuung-wuerzburg/kindertageseinrichtungen/27764.Kooperation-Kindergarten-Grundschule.html>



Was bedeutet Schulfähigkeit?

Definition:

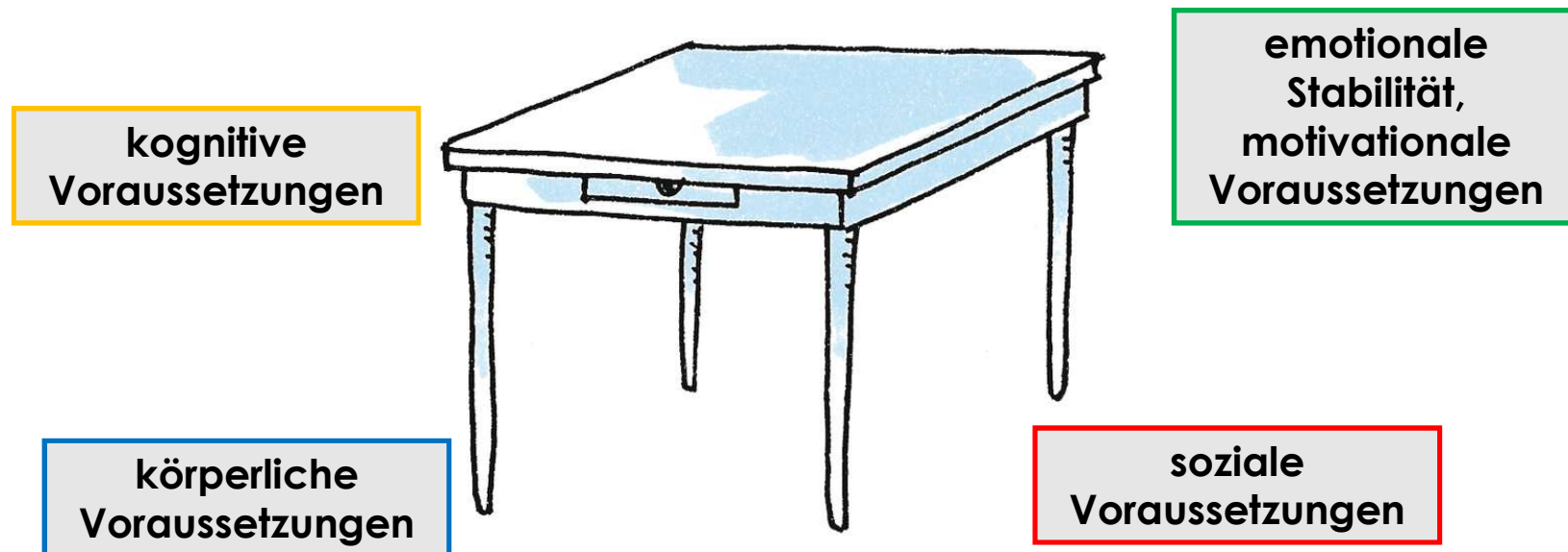
Schulfähig ist ein Kind, wenn seine Entwicklung eine Erziehung in der Klassengemeinschaft nach dem vorgegebenen Lehrplan erlaubt.

Jedes Kind

- bringt seine persönlichen Anlagen mit
- durchläuft seinen ganz individuellen Reifungsprozess
- sammelt vorschulische Lernerfahrungen



Ziel: Die Kinder bis zum Schuleintritt so zu fördern, dass der Schulstart gut gelingt.



Sinnesorgane



Unterscheidung

- aufnehmende Organe
- mitteilende Organe

Überprüfung durch Fachärzte

- Logopädie?
- Hilfsmittel wie Brille?

Motorik

Unterscheidung

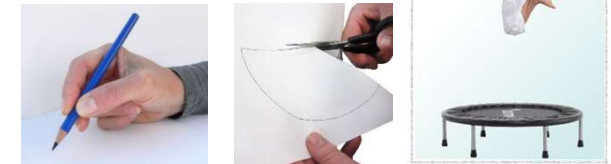
- Grobmotorik
- Feinmotorik

Um gemachte Sinneseindrücke zu verarbeiten, müssen Kinder sich bewegen, Dinge ertasten und untersuchen, ihre Welt „begreifen“.

- den eigenen Körper wahrnehmen
- Leistungsfähigkeit / Grenzen des eigenen Körpers kennen
- Motorische Ruhe, den Körper für eine bestimmte Zeit unter Kontrolle halten

Förderung:

- Freude an Bewegung fördern
- vielfältige Bewegungsmöglichkeiten
- basteln, malen, kleben, kneten...(vielfältige Anregungen)
- richtige Schreibhaltung
- evtl. Ergotherapie?



1. Grobmotorik

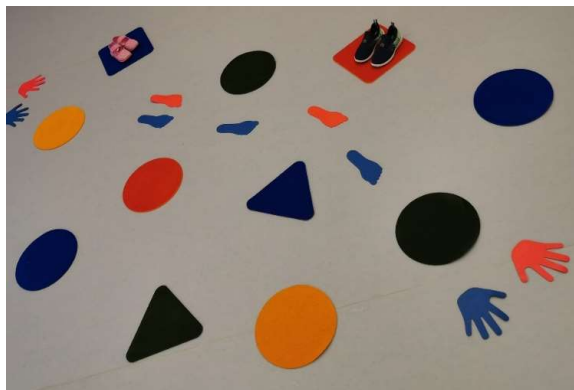


2. Feinmotorik

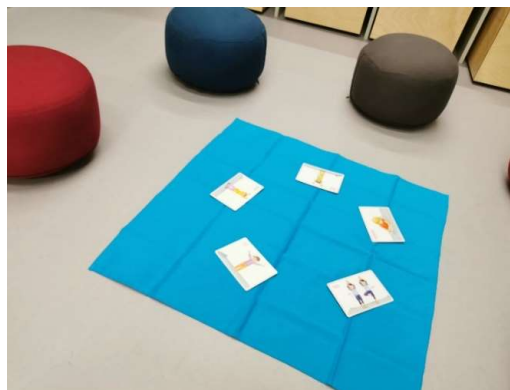




Motorik



Wahrnehmung



Sprache



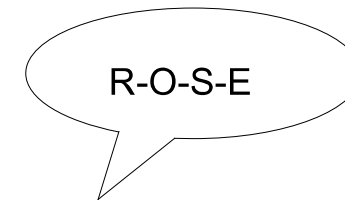
• Intellektuelle Fähigkeiten

- Merkfähigkeit und Konzentration
- mehrteilige Aufträge ausführen
- Umgang mit der Zeit
- Zahlenverständnis im Zahlenraum bis 5
- Raum-Lage-Beziehungen (oben, unten, ...)
- Farben und Formen erkennen und unterscheiden
- Umwelt- und Erfahrungswissen in kindgemäßen Bereichen
- Förderung: anregen zum Fragen, Entdecken, Erforschen, Problemlösen; Konstruktionsspiele



• Entwicklung differenzierter Sprachwahrnehmungsleistungen

- Unterscheidung einzelner Laute (b - p)
- Heraushören der Reihenfolge einzelner Buchstaben
- deutliches und klares Sprechen
- Darstellung einfacher Sachverhalte in ganzen Sätzen



Förderung:

- Vorbild sein mit der eigenen Sprache
- Bilderbücher gemeinsam betrachten/ darüber sprechen
- deutlich sprechen
- Reime und Lieder lernen
- ggf. Logopädie



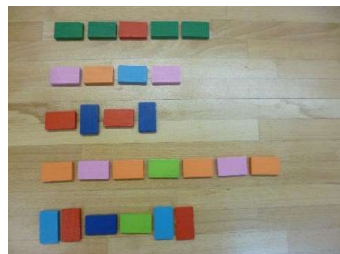
Übungen zum Sehen, Hören und Sprechen



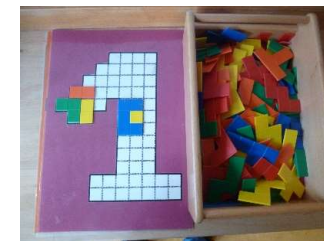
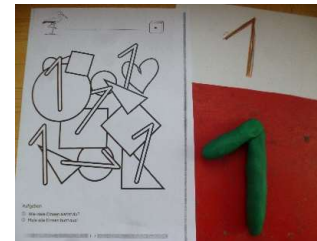
Morgenkreis



Mathematischer Bereich



Das Zahlenheft



Sprachlicher Bereich

Xaver



Was ich alleine spielen kann



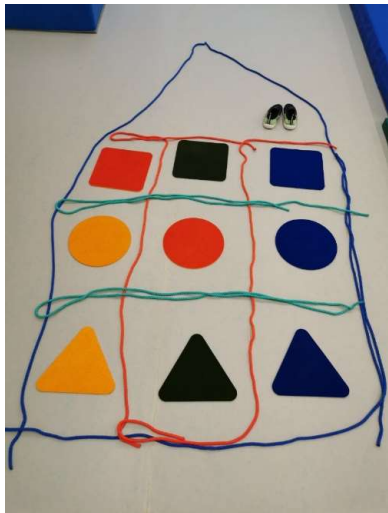
Auge, Ohr und Sprache



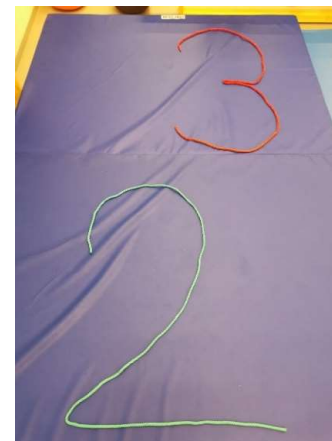
Gesellschaftsspiele



Formen



Zahlen



Mengen



Emotionale Stabilität und Motivation

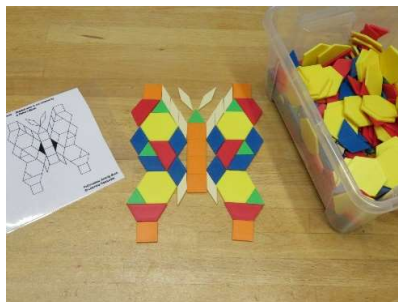
- Vorfreude auf Schule 😊!
- Neugier
- Anstrengungsbereitschaft
- Durchhaltevermögen
- Eigenaktivität
- Reaktion auf Erfolg und Misserfolg
- Aushalten von verspätetem Lob
- Aushalten von Kritik, Frustration und Enttäuschung
- Gefühle erkennen, mit Ängsten umgehen
- sich in neuen Situationen etwas zutrauen

Förderung:

- positiv über Schule sprechen
- Loyalität gegenüber Erzieherinnen und Lehrkräften bewahren
- Leistung nicht überbewerten
- Überforderung vermeiden
- ernsthaft loben
- Mensch ärgere dich nicht! 😊



Praxis aus dem ev. Kindergarten





Soziale Voraussetzungen

- Kontakte zu neuen Personen aufnehmen
- in einer Gruppe ansprechbar sein – auch ohne persönlich angesprochen zu werden
- sich kooperativ verhalten – sich aber nicht einschüchtern lassen
- Regeln akzeptieren, aber auch hinterfragen
- Umgangsformen kennen und einhalten, z.B. grüßen, Essmanieren, bitte, danke
- geeignete Strategien zur Konfliktlösung kennen
- eigene Bedürfnisse aufschieben können
- angemessene Reaktion bei Frustration
- Selbstständigkeit und Selbstorganisation



Förderung:

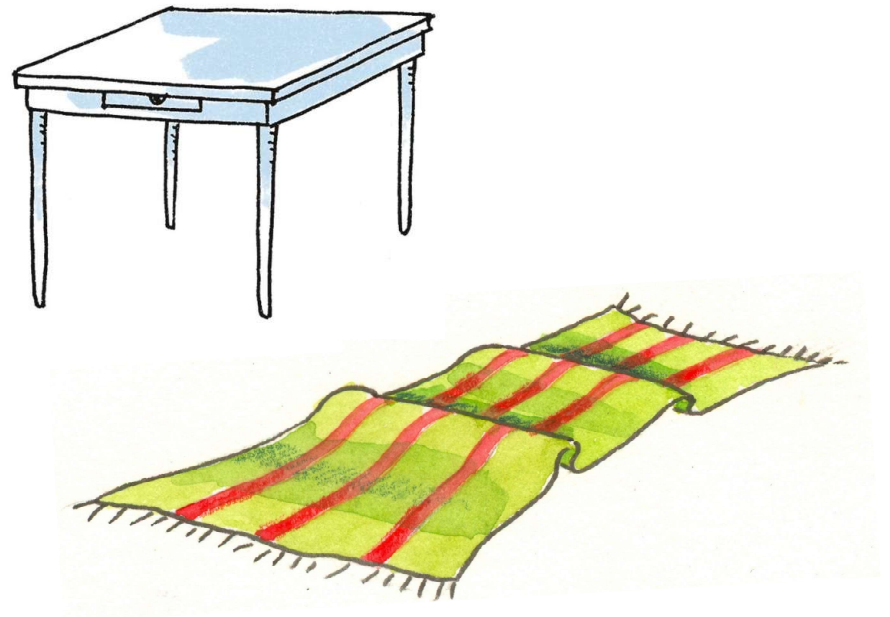
- kleine Aufgaben und Pflichten übertragen
- Entscheidungen zutrauen
- zu Ende spielen
- klare Regeln, klare Konsequenzen
- Konflikte zwischen Kindern nicht vermeiden sondern thematisieren
- nicht sofort „springen“
- Langeweile erlauben
- Nähe und Distanz



Seien Sie als Eltern Vorbild! Kinder lernen durch Beobachtung!



- Geborgenheit + Zuwendung
- Zuversicht
- Freiräume und Grenzen
- Zeit für einander
- freie Zeit sinnvoll gestalten
- kindgerechte Umgebung
- Gelassenheit



bis 09. Februar	<u>Abgabe:</u> <ul style="list-style-type: none">• persönliche Daten• Korridor (wenn schon entschieden) 10.4.24 endgültige Entscheidung → Homepage
Februar 2024	Einladung zur Schuleinschreibung über KiTa mit Termin oder per Brief
04.03. und 05.03.2024	Schuleinschreibung

VIELEN DANK
FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT

